

Pädagogisches Konzept der OlympIQ Talentschule Basel

Unser pädagogisches Konzept basiert auf humanistischen Richtlinien und ist zeitgemäss, anspruchsvoll und situationsgerecht.

Wir berücksichtigen die unterschiedlichen Talente, Interessen und die Bildungsbiografien unserer SchülerInnen und fördern sie individuell, mit dem Ziel, ihr Potential zu verwirklichen.

Die OlympIQ Talentschule Basel legt auch besonderen Wert auf soziale Kompetenzen, Toleranz und Offenheit in der Kommunikation und binden diese Prinzipien in unseren Unterricht und ausserschulischen Aktivitäten stark an. Wir erziehen unsere SchülerInnen zu Eigenständigkeit und Eigenverantwortung in ihrer individuellen und schulischen Entwicklung.

Unsere Klassen

An der OlympIQ Talentschule Basel unterrichten wir in Kleinstklassen mit maximal 6 SchülerInnen; innerhalb unserer fixen Wochenstundentafel kann auf Wunsch ein massgeschneidertes Programm individuell gewährleistet werden.

Unsere Klassen sind geschlechts- und talentübergreifend gemischt. Jeder Schüler und jede Schülerin an der OlympIQ Talentschule Basel wird gemäss ihrer Talente und Interessen gleich gefördert, gleich in welchem Leistungsbereich ihre Stärken liegen. Damit stehen wir für gemeinsames Lernen, was für alle SchülerInnen Vorteile bietet und für ein gutes soziales Klima sorgt, das von Toleranz und Offenheit geprägt ist.

Wir achten auf eine einheitliche Altersstruktur innerhalb der Klassen, um die soziale Entwicklung angemessen zu unterstützen, das Überspringen von Klassen ist nur in Ausnahmefällen angebracht. Unsere hochbegabten SchülerInnen werden integrativ unterrichtet, ihren Wissensvorsprung können sie in spezialisierten Kursen des

Wahlbereich III einbringen.

Lehrer und Lehrerinnen

Der Lehrkörper an der OlympIQ Talentschule kann auf langjährige Unterrichtspraxis zurückblicken, verfügt überwiegend über ein anerkanntes EDK-Diplom und hat Erfahrung in allen drei Leistungszügen (A/E/P). Durch die kleinen Klassen an der OlympIQ Talentschule Basel kann der Stoff binnendifferenziert und individuell den Schülern vermittelt werden. Mithilfe einer rollenden Unterrichtsplanung können unsere LehrerInnen den Lernstoff der Sekundarstufe I trotz unterschiedlicher Präsenzzeiten der Schüler vermitteln. Neben ihrer Fachkompetenz und Erfahrung verfügen unsere LehrerInnen auch über Einfühlsamkeit und die Fähigkeit, ihre SchülerInnen für ihr Fach zu begeistern, Talente der SchülerInnen zu erkennen und zu fördern.

Auch bezüglich der Sprachanforderungen erfüllen unsere LehrerInnen die hohen Ansprüche der OlympIQ Talentschule Basel: bei den Fächern auf Deutsch sind die Lehrpersonen Muttersprachler oder verfügen über das Goethe C2 Diplom; im Fremdsprachenunterricht haben die LehrerInnen stets muttersprachliches Niveau und sprechen Deutsch auf B2 GER-Niveau.

Lehrplan und Lehrmittel

Der Lehrplan der OlympIQ Talentschule Basel ist am Lehrplan 21 orientiert, davon ausgehend werden zu Schuljahresbeginn Fachpläne ausgearbeitet. Darüber hinaus werden themenspezifische Bereiche integriert, je nach den Talentgruppen der SchülerInnen ausgerichtet und dazu gibt es für unsere hochbegabten SchülerInnen angereicherte Zusatzprogramme.

Durch unsere rollende Unterrichtsplanung stellen wir sicher, dass die SchülerInnen am Ende der Woche alle auf dem gleichen Stand sind. Falls Schüler durch andere Aktivitäten ausserhalb der Schule am Präsenzunterricht nicht teilnehmen können, wird dieser zeitnah in Coaching-Stunden nachgeholt. Zuständig hierfür ist hier unser Lerncoach, mit dem sich der Lehrkörper wöchentlich abspricht und Feedback zum

Erreichen der Unterrichtsziele gibt. Allerdings sind die Fehlzeiten am Präsenzunterricht auf ein Drittel der Unterrichtszeit limitiert.

Beim Einsatz von Lernmitteln wird an der OlympIQ Talentschule Basel darauf geachtet, das Lehrmaterial des Erziehungsdepartements Basel Stadt (<https://www.edubs.ch/unterrichtsmittel/lehrmittel>) zu nutzen, darüber hinaus verwenden unsere LehrerInnen auch erprobte Materialien aus dem Fundus der Schule sowie eigens selbst erstellte Lehrmittel. Im Immersivunterricht werden reguläre deutschsprachige Standardwerke durch englischsprachige Werke ergänzt, wobei darauf geachtet wird, das sprachliche Niveau dieser Werke nicht zu schwierig zu gestalten, so dass alle SchülerInnen am Unterricht gut teilnehmen können und Fachbegriffe sowohl auf Englisch als auch auf Deutsch kennenlernen können.

Stundentafel

Die Stundentafel der OlympIQ Talentschule Basel Talentklassen im 9. bis 11. Schuljahr entspricht den Vorschriften der Handreichung der Volksschulen des Kantons BaselStadt für die Sekundarschule I vom April 2017 und stimmt gänzlich überein mit der Stundentafel für die Sportklassen (s. Anhang: «Stundentafel für die Talentklasse OlympIQ Talentschule Basel / Vergleich mit Sportklassen»). Alle drei Schuljahre setzen die allgemeinen Vorgaben und Empfehlungen in Bezug auf Dauer der Lektionen (45 Minuten), Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer um.

Bei unserer Planung der Stundentafel achten wir darauf, dass der Unterricht nicht mit Trainingseinheiten und Übungen der ausserschulischen Aktivitäten unserer SchülerInnen zusammenfällt. Durch den Unterricht in Kleinstklassen wird der Unterrichtsstoff besonders kondensiert vermittelt.

Die für alle Schüler obligatorische und gemeinsame Unterrichtszeit liegt von Montag bis Freitagvormittag von 8.00 bis 12.25 Uhr (25 Wochenlektionen). In dieser Zeit werden alle Hauptfächer unterrichtet. Der Nachmittagsblock (Montag bis Freitag 13.10 bis 15.35 Uhr) ist für die Klassenstunde, Berufliche Orientierung, Individuelle Betreuung / Förderung reserviert. Neben den obligatorischen Lektionen belegen hier die Schüler die Stunden, an welchen sie am Vormittag nicht teilhaben konnten (jedoch höchstens

5 pro Woche). Darüber hinaus können in diesem Nachmittagsblock fachlich begleitete Hausaufgabenstunden belegt werden, sodass sie ausserhalb der Schulzeit keine weiteren Lernzeitfenster einplanen müssen.

Zu weiteren Details unserer Stundentafel verweisen wir auf die Langversion unseres Pädagogischen Konzepts: https://www.arcadia-bildungscampus.ch/view/data/5757/OlympIQ/Paedagogisches%20Konzept_OlympIQ_Talentschule_Basel.pdf

Förderangebote an der OlympIQ Talentschule Basel

Es ist uns an der OlympIQ Talentschule Basel ein grosses Anliegen, Talente von heute und morgen aus den Bereichen Musik, Sport oder Kunst darin zu unterstützen, ihre schulische Karriere optimal zu begleiten. Dazu bieten wir Deutsch als Zweitsprache für alle SchülerInnen an, die nicht Deutsch als Muttersprache sprechen und verbesserte Fähigkeiten für ihren Abschluss benötigen. Wir haben hier das Glück, mit der Arcadia-Sprachschule unter dem gleichen Dach eng zusammen zu arbeiten und von der Fachkompetenz unserer DaF und DaZ-Lehrer zu profitieren.

Neben der Sprachförderung bieten wir auch eine heilpädagogische Betreuung durch von uns empfohlene Heilpraktiker an, sowie individuelles Coaching für unsere SchülerInnen. Unser Coaching-Team besteht aus einem Schulpsychologen, einem Sozialpädagogen und einem Lerncoach. In enger Koordination mit den Familien unserer SchülerInnen finden wir geeignete Wege zur optimalen Förderung. Dank einem grossen Netzwerk und einschlägiger Erfahrung im Bereich Laufbahnberatung werden die Schüler und deren Eltern zielführend unterstützt.

Für unsere hochbegabten SchülerInnen offerieren wir besondere Workshops, in denen ganz besonders dieser Zielgruppe angemessene Unterrichtsangebote gemacht werden und die Stundentafel der SchülerInnen damit ergänzt, um ihr Wissen zu erweitern und ihre Interessen zu unterstützen.

Jahres- und Zeitstruktur

Die Unterrichtszeiten und die Tageszeitstruktur entsprechen denjenigen des ordentlichen Schuljahres des Kantons Basel-Stadt. Der Semesterbeginn und das Semesterende sind identisch, genauso wie die Feiertage. Die Zahl der Unterrichtswochen beträgt 38. Die Zeugnisse werden am letzten Tag des jeweiligen Semesters ausgehändigt.

Tagesstruktur

Die OlympIQ Talentschule Basel bietet im Einklang mit den Bedürfnissen ihrer Schüler und Schülerinnen sowie deren Eltern eine entsprechende Tagesstruktur an. Diese ist nicht im Sinne einer Freizeitbetreuung zu verstehen, sondern als festes Ergänzungsangebot.

Mittagstisch

Die Räume der OlympIQ Talentschule Basel sind bewusst so konzipiert, dass die Schüler und Schülerinnen die Möglichkeit haben, die Mittagszeit in einem Essensraum verbringen zu können. Die nötige Infrastruktur mit einer Küche ist vorhanden. Die Aufsicht ist durch eine Lehrperson gewährleistet. Neben der Gesundheitsförderung- und Prävention dient diese gemeinsam verbrachte Zeit auch den Werten der Integration und Toleranz.

Individuelle Betreuung / Förderung Hausaufgabenstunden

Den Schülerinnen und Schülern steht die Möglichkeit der Individuellen Betreuung / Förderung sowie Bearbeitung der Hausaufgaben in einem begleiteten Rahmen zur 11 Verfügung. Neben einer diplomierten Lehrperson ist ein Sozialpädagoge vorhanden.

Aufnahmeregelung

Für die Aufnahme der Schüler und Schülerinnen an die OlympIQ Talentschule Basel sind ihre Leistungen durch Zeugnisse und, falls notwendig, andere Dokumente nachzuweisen. Für den Übertritt in einen der drei Leistungszüge gelten die §§54-58 der Handreichungen Schullaufbahnverordnung des Kantons Basel-Stadt. Die OlympIQ Talentschule Basel stellt ein besonderes Angebot für talentierte Sportler /

Sportlerinnen und Musiker / Musikerinnen dar. Die angepasste Stundentafel ist nur für diese Schülergruppe relevant. Für hochbegabte Jugendliche gilt die Stundentafel des entsprechenden Schuljahres fest einzuhalten ohne den Anspruch auf die Flexibilität, welche den SportlerInnen und MusikerInnen zu gewährleisten ist. Die Belegung von Workshops während vier Stunden wöchentlich ist für hochbegabte Schüler und Schülerinnen obligatorisch.